

# Pressemitteilung

## Nachlese zum Muttertag

Die Beraterinnen der Beratungsstelle für Schwangere ziehen Resümee

Auch in der Schwangerenberatung bei Frauenwürde Rhein-Lahn e.V. steht die Thematik der Mutter- sowie der Vaterschaft im Mittelpunkt. Die in diesem Jahr kurz hintereinander gelegenen beiden Feiertage Mutter- und Vatertag waren für die Beraterinnen von Frauenwürde Grund, über das Engagement von Müttern und Vätern in Bezug auf die Familienarbeit nachzudenken.

In der Nachkriegszeit war die Rolle der Mütter und die Funktion der Familie anders definiert als heute in der Dienstleistungsgesellschaft . Die „Kernzelle“ der Gesellschaft ist immer noch die Familie, jedoch hat sie sich stark gewandelt. Gelebt wird in Einelternfamilien ( Mutter oder Vater erzieht die Kinder alleine ) oder in Patchworkfamilien (getrennt lebende Eltern bilden wieder neue Beziehungen mit Kindern).

Werdende Mütter wollen oft nicht nur Mutter und Hausfrau sein, sondern nach der Elternzeit wieder ihrem Beruf nachgehen. Die Entscheidung für das Kind geht nicht selten einher mit dem Anspruch „ Ich möchte nicht von Hartz IV-Leistungen abhängig sein, sondern als vollwertiges Mitglied der Gesellschaft anerkannt werden“. Väter dagegen haben es schwer, in ihr Berufsleben eine Phase der Familienarbeit zu integrieren. Es stellt sich nun die Frage, welchen Beitrag können die Beraterinnen dazu leisten, diesen veränderten Strukturen gerecht zu werden. Oft sind es die kleinen Schritte, die Mütter und Vätern Stärkung und Halt geben, um besonders in anderen Familienmustern leben zu können. Natürlich müssen sich auch die Gesellschaft und die Politik darauf einstellen.

Nur eines ist gewiss; es erfordert viel Akzeptanz und Toleranz von allen Mitgliedern unseres Staates für die gelebten Familienformen. Daher gilt unsere Anerkennung den Müttern, Vätern und Kindern in der Vielfalt jeglicher Familienstrukturen.

Die Beraterinnen sind offen für einen konstruktiven Gedankenaustausch und laden zum Gespräch in die Beratungsstelle ein. Am Donnerstag, dem 02.06.06 besteht für Mütter und Väter zusammen mit Ihren Kindern ab 14:00 Uhr im Hof bei Maibowle und ..... Gelegenheit zu einem lockeren Gespräch mit der Gleichstellungsbeauftragten der Kreisverwaltung des Rheinlahn-Kreises und der Stadt Lahnstein zusammenkommen.

Frauenwürde  
Rhein-Lahn e.V.  
Adolfstr. 89  
56112 Lahnstein  
Tel.:02621/629403  
Fax: 02621/ 6289486  
email:  
[frauenwuerde.rhein-lahn@freenet.de](mailto:frauenwuerde.rhein-lahn@freenet.de)